LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

** Vortexte zum LV **
Vorbemerkungen
Vorbemerkungen

Diese Vorbemerkungen sind Bestandteil dieser Ausschreibung und gelten mit der Abgabe eines Angebots als anerkannt.

Für die Ausschreibung, die Ausführung der Bauleistungen und die Abrechnung gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen der DIN 1961 (VOB Teil B) und die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (DIN 18299 bis 18459) der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB Teil C) sowie die Besonderen und Zusätzlichen Vetragsbedingungen (BVB, ZVB), sofern nachstehend oder im Auftragsschreiben nichts anderes bestimmt wird.

Die Abgabe des Angebotes erfolgt für den AG unverbindlich und kostenlos. Der Bieter hält
sich an das Angebot bis zur Entscheidung über die Auftragserteilung innerhalb einer angemessen Frist gebunden (siehe Besondere Vertragsbedingungen).

Die behördlichen Vorschriften, die Vorschriften der Träger öffentlicher Ent- und Versorgungseinrichtungen und die sonstigen einschlägigen technischen und baupolizeilich
Bestimmungen, sowie die Unfallverhütungsvorschriften sind ebenfalls Vertragsbestandteil.

Das Angebot ist unter Verwendung des vom AG übergebenen LVs aufzustellen. Änderungen dieses LVs sind unstatthaft. Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Arbeiten außerhalb des LVs sowie Tagelohnarbeiten sind nur mit schriftlicher Genehmigung der Bauleitung und nach entsprechender Preisvereinbarung auszuführen. Bei Vernachlässigung dieser Bestimmungen entfällt eine Vergütung dieser Arbeiten. Alle Nachtragsangebote unterliegen den gleichen Grundsätzen wie das Hauptangebot.

Mit den Angebotspreisen sind alle Kosten für Baustelleneinrichtung, Fahrtkosten und Gerätevorhaltung einschließlich Gerüste abgegolten, falls im Leistungsverzeichnis nicht gesondert aufgeführt.

Mit den EP sind alle Lieferungen und Leistungen sowie Nebenleistungen, die zur Herstellung der Arbeiten anfallen, auch wenn im Einzelnen nicht besonders beschrieben abgegolten. Der Bieter ist auf Verlangen des AG zur Vorlage von Aufgliederungen der einzelnen Angebotspreise verpflichtet. Die Kosten für Versicherungen gegen Beschädigungen und Verlust von Geräten und Material bis zur restlosen Fertigstellung aller
eigenen Arbeiten und deren Abnahme durch die Bauleitung sind bei den EP zu berücksichtigen.

Telefon Telefax E-Mail

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Zu den kostenfrei zu erfüllenden Pflichten des AN nach Erhalt der entsprechenden Unterlagen gehören:

- Meldung an die Bauleitung von festgestellten Unstimmigkeiten vor der Ausführung der Arbeiten.

- Die Übernahme der alleinigen Verantwortung für die genaue Einhaltung der Angaben der
Ausführung

- Die Erwirkung der behördlichen Genehmigungen, soweit diese für die Ausführung von Spezialarbeiten besonders erforderlich sind.

- Die Erbringung erforderlicher Nachweise für die Stand- und Betriebssicherheit der von ihm während der Bauzeit verwandten Gerüste und Geräte bei Aufforderung durch den AG.

- Die Anfertigung genauer und prüfbarer Abrechnungsunterlagen nach Beendigung der Arbeiten.

- Die schriftliche Mitteilung von etwaigen Bedenken, die der AN gegen die bauseits vorgesehene Ausführungsart hat.

Kurzfristige Unterbrechungen der Arbeiten oder Verzögerungen der Fertigstellungstermine
durch Ursachen, die nicht vom AG zu vertreten sind, z.B. weil andere Gewerke im Rückstand sind, berechtigen den AN ebenso wenig zu Schadensersatzansprüchen wie Unterbrechungen seiner Arbeiten durch Witterungseinflüsse oder sonstige höhere Gewalt.
Bei Unterbrechung der Arbeiten hat der AN für entsprechenden Schutz der fertig gestellten
Leistungen gegen Frost-, Schnee-, Wasser- oder Windschäden zu sorgen.

Der AN haftet voll verantwortlich für seine eigenen Leistungen und Objekte bis zur endgültigen Abnahme, auch für eventuelle Beschädigungen oder dergleichen durch andere
Firmen. Der AN sorgt für die Verkehrssicherheit auf der Baustelle und in den angrenzenden
Bereichen.

Der AN haftet für Sach- und Personenschäden, die durch die Verletzung der Verkehrssicherungspflichten verursacht wurden und stellt den AG im Innenverhältnis von sämtlichen Schadensansprüchen Dritter frei. Dies gilt auch für etwaige Schäden an

Telefon Telefax E-Mail

Nachbargebäuden oder -grundstücken.

Der AN hat die Baustelle laufend sauber zu halten und den Bauschutt auf eigene Kosten zu
beseitigen und entsprechend den geltenden Vorschriften zu entsorgen.

Bei nicht einwandfreier Beseitigung des Schutts durch den AN, behält sich die Bauleitung vor, eine Fremdfirmen mit Reinigungsarbeiten zu beauftragen, deren Kosten der AN zu tragen hat.

Der AN benennt eine von ihm bevollmächtigte deutschsprachige Person als Bauleiter, die immer auf der Baustelle anwesend und Ansprechpartner für den AG ist. Dieser Bauleiter darf nur mit Zustimmung des AG auf Dauer von der Baustelle abgezogen werden. Erklärungen, die
vom AG dem Bauleiter gegenüber abgegeben werden, gelten als dem AN zugegangen.

Der AN verpflichtet sich, ein Bautagebuch zu führen, in dem der Baufortschritt laufend verzeichnet wird und in das der Bauleiter des AG jederzeit Einblick nehmen darf.

Der Bieter bestätigt, dass die nachfolgend aufgeführten Lohnsätze unter Beachtung der preis rechtlichen Vorschriften ermittelt wurden und die üblichen Berechnungsmerkmale bereits vollständig beinhalten. Zuschläge oder Zulagen können daher nicht zusätzlich berechnet werden.

Stundenlohnarbeiten dürfen nur nach Aufforderung durch die Bauleitung ausgeführt werden. Belege sind mit Angabe von Tag, örtliche Stelle, Zeitaufwand, Materialverbrauch, Berufsgruppe der Mitarbeiter und Unterschrift, täglich der Bauleitung zur Gegenzeichnung
vorzulegen. Später vorgelegte Belege werden nicht anerkannt.

Von den vom Auftragnehmer in Rechnung gestellten Leistungen werden nachstehende Umlagen für Verbräuche vom Auftraggeber einbehalten:
Bauwesenversicherung: 0,0%
Baustrom: 0,0%
Bauwasser: 0,0 %

Sämtliche Preise sind Nettopreise.

Die jeweils gültige gesetzliche Mehrwertsteuer wird hinzugerechnet.

** Vortexte zum LV **
1. Projektbeschreibung
1. Baubeschreibung

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

1.1 Vorbemerkung

Die Stadt Stadtlohn beabsichtigt auf dem Grundstück Hindenburgallee 10 (Flur 47 / Flurstück 503) den Neubau einer Grundschule.
Die derzeitig bestehenden Schulgebäude werden vor Start der Neubaumaßnahme abgebrochen. Lediglich die Sporthalle an der Tillystraße bleibt zur weiteren Nutzung erhalten.

1.2 Planungskonzept I Nutzung

Vorgesehen ist eine dreizügige Grundschule für ca. 324 Schüler/innen und ca. 40 Mitarbeiter als schulisches Personal. Des Weiteren ist eine Mensa mit einer Aufwärmküche für die mittägliche Versorgung der Schulkinder vorgesehen.
Das Gebäude ist zweigeschossig und nicht unterkellert. Im Erdgeschoss befinden sich übergeordnete schulische Räume, eine Mensa mit Küche, die Verwaltung und Technikzentrale. Im Obergeschoss werden in 4 "Clustern" jeweils Klassenräume um einen "offenen Lernbereich" gruppiert angeordnet. In das Obergeschoss des Baukörpers sind große Terrassen eingeschnitten, die als Freiklassen genutzt werden können.

1.3 Material und Konstruktion

Die tragenden Konstruktionen werden als Massivbau, in Stahlbeton und Mauerwerk erstellt. Die Decken sind aus Stahlbeton als massive Stahlbetondecken mit Unterzügen geplant. Die Fassaden erhalten eine Ziegelfassade. Teilbereiche der Fassaden werden als hinterlüftete Aluminiumfassade ausgeführt. Alle Glasfassaden, Fenster- und Türelemente sind als Holz-/ Aluminiumkonstruktionen vorgesehen.
Im Innenbereich werden alle Decken der Aufenthaltsräume und Verkehrsflächen zur akustischen Optimierung mit Abhangdecken aus Holzwolleleichtbauplatten ausgestattet.
Der Bodenbelag besteht überwiegend aus Kautschuk. Die Verkehrsflächen im EG erhalten einen Oberflächenfertigen Estrich. Dies ist im Baugeschehen besonders zu beachten.
In den Verkehrsflächen sind die Wandoberflächen überwiegend aus Sichtbeton hergestellt. Dies ist im Baugeschehen besonders zu beachten.
Das Flachdach über dem Obergeschoss wird als begrüntes "Retentionsdach" mit optimierter Regenwasserrückhaltung ausgestattet. Teilbereiche des Daches werden mit Photovoltaikanlagen ausgestattet.

1.4 Haustechnik

Die Regen- und Schmutzwasserentsorgung erfolgt in die vorhandene Sammelkanalisation. Für die Abwässer der Mensaküche wird ein Fettabscheider vorgesehen. Die Trinkwasserversorgung erfolgt aus dem vorhandenen Netz.
Die Wärmeversorgung der Räume erfolgt über eine Fußbodenheizung, die mittels zweier Luft-Wasserwärmepumpen gespeist wird. Die Außeneinheiten der Wärmepumpen werden auf dem Grundstück im Außenbereich, in der zur Hindenburgallee orientierten Freifläche, angeordnet.
In dem Bauvorhaben sind in Teilbereichen Lüftungsanlagen vorgesehen. Die Lerncluster im OG werden natürlich belüftet. Eine Abluftanlage unterstützt hier die Fensterlüftung im Sinne einer Querlüftung.
Zwischen EG und OG wird ein behindertengerechter Aufzug angeordnet.
Zur Versorgung des Strombedarfs der Schule wird eine neue Kompaktstation mit Mittelspannungsanschluss (400kVA) eingerichtet. Der Trafo wird im Außenbereich in der zur Hindenburgallee orientierten Freifläche angeordnet. Für die Sicherheitsbeleuchtung

Telefon Telefax E-Mail

wird eine Eigenstromversorgung vorgesehen.
Auf dem Flachdach wird eine Photovoltaikanlage errichtet. Die Anlage soll den Selbstversorgungsgrad der Schule erhöhen. Hauptsächlich soll mit der gewonnenen Solarenergie die Versorgung der haustechnischen Anlagen und teilweise der allgemeine Betrieb der Schule abgedeckt werden. Überschüssige Energie wird in das Versorgungsnetz eingespeist.

1.5 Kenndaten

Grundstücksfläche ca. 6.760,00 qm
Bruttorauminhalt Neubau BRI (R): 17.311,00 cbm
Bruttogeschossfläche Neubau BGF (R): 4.016,00 qm
Höhe geplant EG: 49,50 m ü NN
Gebäudehöhen: + 4,06 m OG (Terrasse)
+ 5,19 m OK Terrassenbrüstungen
+ 8,25 m OK Attika

1.6 Erschließung und Transportwege während der Bauphase

Das Grundstück der Schule wird über die vier arrondierenden Straßen erschlossen. Der Straßenraum ist insbesondere in der Hindenburgallee und in der Christianstraße knapp bemessen. Zu beachten ist, dass die Hindenburgallee eine nur über die Christíanstraße erreichbare Sackgasse ist.
Die Haupterschließung der Baustelle soll über die Tillystraße erfolgen, eine Ausfahrt zur Sprakelstraße soll vermieden werden.
Die ehem. gepflasterte Feuerwehrzufahrt kann weiter genutzt werden.
Alle vorhandenen Oberflächen im Baustellenbereich werden später im Zuge der Außenanlagen vollständig erneuert. Besondere Schutzmaßnahmen auf der BE-Fläche für den Untergrund sind somit nicht erforderlich.

Das Grundstück ist weitestgehend eben bzw. fällt von der südlichen zur nördlichen Ecke um ca. 1,40 m ab. An den Anschlussbereichen zur Hindenburgallee / Christianstraße ist ein Geländeversatz von ca. 65 cm vorhanden.
Gruben in nicht überbauten Bereichen, resultierend aus dem Abbruch der alten Gebäude werden verfüllt. Baustelleneinrichtungs-, und Bewegungsflächen werden in einem gesondert erstellten Baustelleneinrichtungsplan dargestellt.
Der erhaltenswerte Baumbestand ist zu beachten.

Blick von der Zufahrt auf das Baufeld (gelb = vorab bauseitiger Abbruch)

Die Linde links im Bild ist zu schützen.

Telefon Telefax E-Mail

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS



Blick zurück auf die Zufahrt:



** Vortexte zum LV **
VOB A,B,C
Die VOB in den Teilen A, B und C wird in der gültigen Fassung vereinbart.

** Vortexte zum LV **
Planungsunterlagen zur Kalkulation
Planungsunterlagen zur Kalkulation

Folgende Anlagen liegen dem Leistungsverzeichnis bei:
Diese sind für die Kalkulation heranzuziehen:

Telefon Telefax E-Mail

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Allgemein

07 Basiskarte 5000
08 Flurkarte 1000
09_Lageplan

Planung Architektur:

Grundrisse
HILG-A-G-EG-T1
HILG-A-G-EG-T2
HILG-A-G-OG-T1
HILG-A-G-OG-T2

Schnitte
HILG-A-S-01
HILG-A-S-02

Ansichten
HILG-A-A-NW
HILG-A-A-SO
HILG-A-A-SW_NO

Details
HILG AD 08.41 Mensadecke Randabschluss Deckenkoffer
HILG AD 08.42 Mensadecke Randabschlüsse Stirnseite Fassade
HILG AD 08.43 Mensadecke Übersicht
HILG AD 08.44 Mensadecke Einbauteile

** Vortexte zum LV **
2. ZTV Allgemein
2. ZTV Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Allgemein

Die ZTV - Allgemeiner Teil gelten zusätzlich zu den Bestimmungen der Allgemeinen Technischen Vetragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) der VOB/C DIN 18299

2.1 Vorschriften, Normen

Grundlage für das Angebot, die Lieferung der Baustoffe, die Ausführung der Arbeiten und die Abrechnung der Leistungen werden:

- die geltenden Gesetze, Verordnungen, Vorschriften und DIN/EN Vorschriften
- die einschlägigen Normen, Richtlinien und Regelwerke der von der Ausführung betroffenen Gewerke
- die anerkannten Regeln der Technik (aRdT)
- Zeichnungen und Berechnungen der Architekten und der Fachingenieure
- Sämtliche Verarbeitungshinweise, Verarbeitungsrichtlinien, Montageanleitungen und Empfehlungen der Hersteller

Telefon Telefax E-Mail

Unfall-Verhütungs-Vorschriften (UVV)
- Arbeitsstättenrichtlinien Arbeitsstättenverordnung,
- Vorschriften der Bau-BG
- die Hinweise des SIGEKO auf Baustellen einschl. Baustellenverordnung
- Landesbauordnung

An Auflagen ist zu beachten:
- Die Auflagen der Genehmigungsbehörden
- Auflagen von Sachverständigen (TÜV, Dekra, etc)
- Anschlussbedingungen der Ver- und Entsorgungsunternehmen, Netzbetreiber, etc.

2.2 Terminplan/Ausführungskonzept

Ein Ausführungsterminplan ist vom AG erstellt worden und liegt der Ausschreibung bei. Der AN hat auf dieser Grundlage einen eigenen Bauzeitenplan aufzustellen und diesen fünf Werktage nach Auftragserteilung der AG bzw. der Bauleitung zur Freigabe vorzulegen.

2.3 Baubesprechungen

Bei Erteilung des Auftrages ist vom AN der ständige deutsch sprechende Ansprechpartner für die Einweisung sowie für die Ausführung der Arbeiten zu benennen. Ein Wechsel des Ansprechpartners durch den AN ist der Objektüberwachung mitzuteilen.
Die Teilnahme des zuständigen Montageleiters an Baubesprechungen nach Aufforderung durch die Objektüberwachung ist Pflicht.

2.4 Angebot

Die Leistung umfasst, bzw. mit den Einheitspreisen ist abgegolten, das Liefern und Herstellen, Montieren der beschriebenen Leistung, als gebrauchsfertige Konstruktion inkl. Materialien, Baustoffe, Herstellen sämtlicher Anschlüsse, etc. sowie das Stellen von Hilfskräfte, Hilfseinrichtungen, Transporteinrichtungen, Werkzeuge, Arbeits- und Schutzgerüste, Geräte usw.

2.5 Sicherheit und Gesundheitsschutz

Die aufgrund der Baustellenverordnung geforderten Nachweise über die Organisation und Durchführung von Maßnahmen zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz der Beschäftigten sind vom AN unaufgefordert dem AG vorzulegen.

2.6 Bautagebuch

Begleitend zu den Arbeiten ist vom AN ein Bautagebuch zu führen. Nach Beendigung der Arbeiten ist das Bautagebuch dem AG auszuhändigen. Der Objektüberwachung sind vorab in maximal 1-wöchigem Abstand unaufgefordert Kopien auszuhändigen / per Mail zu senden.

2.7 Maße

Sämtliche Maße auf den Plänen sind vom AN verantwortlich zu überprüfen.
Widersprüche bzw. Unstimmigkeiten sind vor Ausführung mit der Objektüberwachung eindeutig schriftlich zu klären.

2.8 Stundenlohnarbeiten

Ausführung von Stundenlohnarbeiten nur auf besondere Anordnung der Objektüberwachung.

Rapportzettel müssen täglich am darauffolgenden Tag zur Anerkenntnis vorgelegt werden.

Mehrarbeitszuschläge bei Stundenlohnarbeiten werden nur dann vergütet, wenn die tariflichen festgelegten Wochenarbeitsstunden überschritten werden.

In den Verrechnungssätzen ist die Entschädigung für die Benutzung und Herrichtung der Werkzeuge und Kleingeräte eingerechnet. Die Benutzung bereits auf der Baustelle vorhandener Geräte und Gerüste wird bei Stundenlohnarbeiten nicht besonders vergütet.

Fahrt- und Rüstzeiten werden nicht besonders vergütet.

** Vortexte zum LV **
3. ZTV Holz-Lamellendecke
3. ZTV Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Holzlamellendecke

3.1 Vorschriften, Normen

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung grundsätzlich aus VOB C DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art.

Außerdem wird hingewiesen auf:

- ATV DIN 18 340 Trockenbauarbeiten
- ATV DIN 18 355 Tischlerarbeiten
- ATV DIN 18 360 Metallbauarbeiten
- ATV DIN 18 364 Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten
- RAL - Bestimmungen über die Zusammensetzung und Güte von Werkstoffen, über Farbtöne, Probeentnahmen und Güteprüfungen

3.2 Maße

Die angegebenen Maße sind ca.-Maße. Die Elemente sind nach örtlichem Aufmaß zu fertigen. Toleranzen aus dem Rohbau, bzw. den Anschlussgewerken (Estricharbeiten, Trockenbau, etc.) sind aufzunehmen.
Notwendige Ausgleichsmaßnahmen sind mit der Objektüberwachung abzuklären.

Sämtliche Einmessarbeiten für vom AN einzubauender Bauteile hat durch den AN zu erfolgen und sind einzukalkulieren.

3.3 Befestigungsmittel

Alle für die Konstruktion notwendigen Zubehör- und auf den Untergrund abgestimmte Befestigungsmittel, wie Halte- und Abdeckbleche, Verbindungsmittel, Dübel, Laschen, Verankerungen, Isolierstoffe, Versiegelungen, sind einzukalkulieren.

Telefon Telefax E-Mail

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Ebenfalls einzurechnen sind das Herstellen von Bohrungen in Beton, Mauerwerk und Trockenbau, das Schließen und das Vergießen von Anker-/Bohrlöchern sowie das nachträgliche/zeitversetzte Herstellen von Fugen und Anschlüssen an angrenzende Bauteile.

Bei Bohrungen sind die in den Decken und Wänden eingelegte Zuleitungen, Leerrohre, o.ä. zu beachten. Ausführung in Abstimmung mit der Objektüberwachung.

Alle Befestigungsmittel aus nichtrostenden Materialien.

Beim Einbau unterschiedlicher Metalle ist Kontaktkorrosion unbedingt durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden.

3.4 Gerüststellung

Die Arbeiten werden im Raum Mensa EG mit einer lichten Rohbauhöhe (OK RFB bis UK RD) von ca 3,74 m ausgeführt. Einbauhöhe bei Fußbodenaufbau ca. 26 cm (OK FFB bis UK RD) ca. 3,48 m
Alle erforderlichen Gerüste sind einzukalkulieren.

3.5 Koordination mit anderen Gewerken

Die Arbeiten müssen in Abstimmung mit den angrenzenden Gewerken insbes. Gewerk Elektro ausgeführt werden. Unterkonstruktionen sind auf vorhandene Installationen abzustimmen.

01 **Mensadecke**
Mensadecke

01.01 **Abgehängte Holzlamellendecke**
Abgehängte Holzlamellendecke

01.01.0010 **Montagepläne**

Das Erstellen von Montageplänen nach den Werk- und Detailplänen des Architekten und nach Aufmaß vor Ort für alle im Leistungsverzeichnis beschriebenen Konstruktionen ist in die Pauschale dieser Position zu kalkulieren.

Anhand der Planunterlagen des Architekten und nach örtlichem Aufmaß hat der AN sofort nach Auftragserteilung Montagepläne und Werkstattzeichnungen in geeignetem Maßstab zu erstellen.

Die Unterlagen haben alle Angaben zu enthalten, die zur fachtechnischen Prüfung und Beurteilung erforderlich sind, dazu gehören auch die Darstellung der angrenzenden Bauteile und die Einzeichnung von Einbauteilen/Ausstattungen, Öffnungen, Elementaufteilung, Ausführung von Details.

Die Pläne sind digital als pdf an den Architekten zur

Telefon Telefax E-Mail

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0010) ...

rechtzeitigen Genehmigung und Freigabe vorzulegen.

Prüfeintragungen sind in einem korrigierten Plan erneut zur Freigabe vorzulegen. Der finale Plan ist vor Fertigung im pdf-Format dem Architekten zuzusenden.

Die Fertigung kann erst nach Prüfung und Freigabe erfolgen. Für die Konstruktion und die eingetragenen Maße ist der AN verantwortlich, die freigegebenen Pläne entbinden den AN nicht von der Haftung für die von ihm angebotenen Konstruktionen.

Die Pläne sind sofort nach Auftragsvergabe anzufertigen und zur Freigabe vorzulegen. Hierzu wird dem AN eine Bearbeitungszeit von 4 Wochen gewährt.

psch nur Ges.-Preis _____

01.01.0020 Abgehängte Holzlamellendecke

Liefern und einbauen einer abgehängten Holzlamellendecke in der Mensa Raum 0.22 EG.

Die Holzlamellendecke wird in einzelne revisionierbare Paneelfelder mit Einzelgrößen von i.d.R. ca. 1.880 x 600 mm elementiert.

Aufbau (von oben nach unten):

- (bauseitige vorhandene StBetondecke)
- T24-Tragrost Metall-Unterkonstruktion, Unterseite matt schwarz lackiert
  mit Nonius Hängern/Verbindern/Bügeln und Abstandsleisten an vorhandener Decke befestigt
- Schallschutzauflage aus Akustikplatten aus Steinwolle ca. 20 mm stark, Sichtseite: homogene Oberfläche, Rückseite mit Vlieskaschierung
  Abmessung passend zum Einlegen in o.g. Paneelraster
  Sichtseite im Farbton Charcoal-09 (ähnlich NCS S-8500-N)
- Traglattung Holz ca. 34 x 45 mm deckend schwarz endlackiert mit Nut zur Montage in o.g. Tragrost
  einschl. notwendiger Ausfräsungen
- Lamellen aus Massivholz Kiefer, klar endlackiert,
  Querschnitt ca. 20 x 42 mm (b x h)
  Einzellängen ca. 1.880 mm
  Abstand ca. 55 mm, Achsabstand ca. 75 mm
  Montage an o.g. Traglattung einschl. notwendiger Ausfräsungen

Einzukalkulieren sind folgende Leistungen

- Lieferung und Montage der o.g. Decke einschl. sämtlichen Einmessarbeiten
- Verschnitt, Anpassarbeiten, Passpaneele entspr. Raumgeometrie, Raumachsen und bauseitige Installationen
- alle notwendigen Zubehör- und Befestigungsteile, die entspr.

Übertrag _____

Telefon Telefax E-Mail

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0020) ...

Übertrag _____

Montageanleitung des Herstellers notwendig sind
- Erforderliche Bohrungen in der Rohdecke

Ausführung entspr. den Montagerichtlinien des Herstellers.

Anforderungen:
- Schallschutz: aw = 0,9, Absorptionsklasse A, NRC = 0,9
- Brandschutzanforderung: normal entflammbar
- Öffnungsgrad: ca. 73%

Einbau:
- Raumhöhe Rohbau: ca. 3,74 m (OK RFB bis UK StBetondecke)
- Lichte Raumhöhe (OK FFB bis UK abgeh. Decke): ca. 3,20 m
- Abhanghöhe: ca. 0,28 m (UK StBetondecke bis UK Abhangdecke)
- Lichte Höhe in Abhangdecke: ca. 0,174 m (UK StBetondecke bis OK Unterkonstruktion-Träger)

Abmessung Gesamt-Aufsichtsfläche ca. 14,07 x 6,4 m
Abrechnung nach netto-Deckenfläche Holzlamellen, begrenzt durch angrenzende Wände, Trockenbaudecke und PR-Fassade

Richtqualität:

Lamellendecke: Laudescher Linea C 2.4.5 Pine oder gleichwertig

.....
Angebotenes Fabrikat

Dämmung: Rockfon Color all oder gleichwertig

.....
Angebotenes Fabrikat

92,000 m2 _____ _____

01.01.0030 Ausschnitt und UK für Präsenzmelder/Rauchmelder o.ä.

Herstellen von Aussparungen und verstärkter Unterkonstruktion im Bereich vorbeschriebener Holzlamellendecke für die bauseitige Montage von Präsenzmeldern, Rauchmeldern o.ä. bestehend aus:

- Herstellen einer Aussparung in der Lamellenebene im Bereich von ca. 205 x 225 mm, d.h. 2 Lamellen sind auf einer Länge von ca. 205 mm zu unterbrechen.
- Ersetzen der Dämmung in einem Feld von ca. 600 x 600 mm durch eine Holzwerkstoffplatte MDF ca. 13 mm, Sichtseiten matt schwarz endlackiert für die bauseitige Befestigung der

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

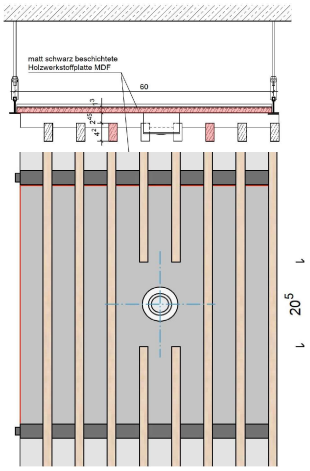
Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0030) ...

Übertrag _____

Präsenzmelder/Rauchmelder o.ä.
- Alle Lamellen sind mit der direkt aufliegenden MDF-Platte zu verschrauben.
- Einmessarbeiten und sämtliche Anpassarbeiten

Ausführung entspr. den Montagerichtlinien des Herstellers.

Siehe Detail AD 08.44 Mensadecke Einbauteile



4,000 Stck _____ _____

01.01.0040 **Ausschnitt für Lautsprecher**

Herstellen von Aussparungen für die bauseitige Montage von Lautsprechern im Bereich vorbeschriebener Holzlamellendecke bestehend aus:

- Herstellen einer Aussparung im Akustikvlies zum bauseitigen Einbauen von Lautsprechern.
  Die Lamellen laufen unter dem Lautsprecher durch
- Einmessarbeiten und sämtliche Anpassarbeiten

Ausführung entspr. den Montagerichtlinien des Herstellers.

Abmessungen:
- Runder Ausschnitt im Akustikvlies mit 2,5 mm Spalt zum Lautsprecher, d.h. Ausschnitt d = ca. 300 mm
- UK Lautsprecher = UK Akustikauflagen

Siehe Detail AD 08.44 Mensadecke Einbauteile

Übertrag _____

Telefon Telefax E-Mail

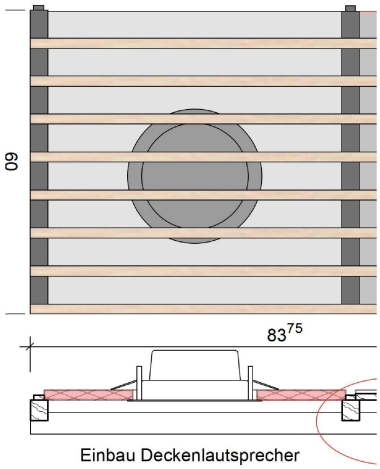
LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0040) ...

Übertrag _____



4,000 Stck _____ _____

01.01.0050 Ausschnitt für Leuchten

Herstellen von Aussparungen im kompletten Abhangdeckenaufbau zum bauseitigen Durchführen abgependelter Leuchten im Bereich der vorbeschriebenen Holzlamellendecke bestehend aus:

- Herstellen einer Aussparung in der Lamellenebene im Bereich von ca. 130 x 5.500 mm, d.h. 1 Lamelle (über 3 Felder hinweg) ist auf einer Länge von ca. 5.500 mm zu unterbrechen
- Die Traglattung ist im Bereich der Leuchte zu unterbrechen
- Die T-Profile und Abhängung ist an die Lage der Leuchten anzupassen
- Einseitig T Profil als 50 mm breite Bandrastertragschiene zur Abdeckung des Luftspaltes, Ausführung matt schwarz lackiert.
- Herstellen einer Aussparung im Akustikvlies ca. 130 x 5.500 mm
- Einmessarbeiten und sämtliche Anpassarbeiten

Ausführung entspr. den Montagerichtlinien des Herstellers.

Abrechnung nach Stück Leuchte mit einer Gesamtlänge von ca. 5.500 mm

Siehe Detail AD 08.44 Mensadecke Einbauteile

Übertrag _____

Telefon Telefax E-Mail

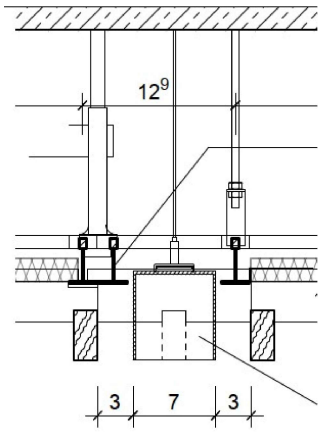
LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0050) ...

Übertrag _____



4,000 Stck _____ _____

01.01.0060 Revisionselement

Herstellen von Revisionselementen im kompletten Abhangdeckenaufbau bestehend aus:.

- Ein Element wird entlang eines Tragprofil getrennt und das freie Lamellenende mit einem zusätzlichen Tragprofil ergänzt, so dass eine ca. 613 x 600 mm große herausnehmbares Deckenelement als Revisionsöffnung entsteht.
- Einmessarbeiten und sämtliche Anpassarbeiten

Ausführung entspr. den Montagerichtlinien des Herstellers.

2,000 Stck _____ _____

01.01.0070 Randanschluss mit Randprofil

Herstellen, Liefern und einbauen der vorbeschriebenen abgehängten Holzlamellendecke an die angrenzenden aufgehenden Wandbauteile einschl. Randprofil Kantenwinkel des Systemherstellers matt schwarz endlackiert.
Zuschnitt der Elemente ist einzukalkulieren.

Ausführung parallel zur Lamellenrichtung

Abstand Holzlamelle von Vorderkante fertige Wand ca. 30-40 mm

Ausführung entspr. den Montagerichtlinien des Herstellers.

Hinweis: Der Anschluss an die bauseitige abgehängte GK-Decke/Deckenkoffer erfolgt als offene Fuge und wird nicht separat vergütet. Siehe Detail AD 08.41.

Übertrag _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

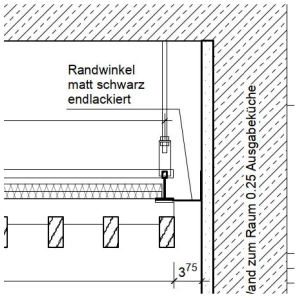
Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0070) ...

Übertrag _____

Siehe Detail AD 08.42 Mensadecke Randabschlüsse



13,000 m _____ _____

01.01.0080 **Randabschluss an Fassade**

Liefern und Herstellen des Abschlusses Lamellendecke an die bauseitige Pfosten-Riegelfassade als Zulage zu Pos. 01.01.10 bestehend aus:

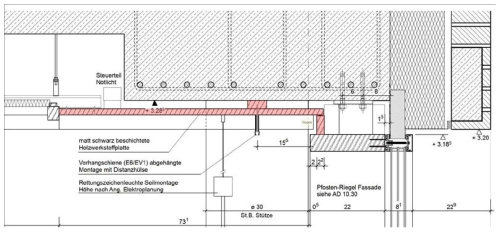
- Waagerechte Holzwerkstoffplatte ca. 770 x 13 mm (b x t) inkl. Unterkonstruktion nach Wahl des AN mit ca. 220 mm Abstand zu Rohdecke bzw. 30 mm zu StBetonunterzug montieren.
  Die Konstruktion ist so auszulegen, dass die Lasten aus bauseitige Anbauten 1x Steuerung Notlicht, 1x Rettungszeichenleuchten aufgenommen werden können. Verstärkungen in der Unterkonstruktion sind abzustimmen.
- (Senkrechtes Stellbrett Holzwerkstoffplatte ca. 60 x 22 mm bauseits Gewerk Fassade vorhanden)
- Montage der vorbeschriebenen Holzlamellen in diesem Bereich unterseitig an der waagerechten Holzwerkstoffplatte
- Zubehör- und Befestigungsteile sowie notwendige Bohrungen

Ausführung entspr. den Montagerichtlinien des Herstellers.

Die Montage hat möglichst unsichtbar zu erfolgen.

Alle sichtbaren Oberflächen matt schwarz endlackiert.

Siehe Detail AD 08.42 Mensadecke Randabschlüsse



14,000 m _____ _____

Übertrag _____

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	Übertrag				

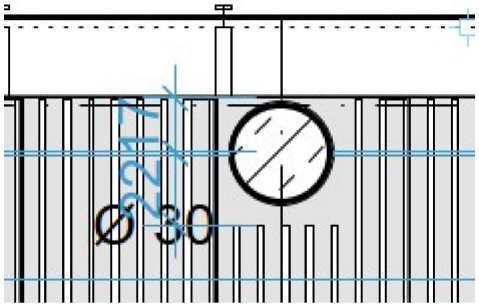
01.01.0090 **Ausschnitt in Randanschluss Fassade für Stützen**

Herstellen von Aussparungen bzw. Anpassarbeiten an bauseitige vorhandene Stützen im Bereich vorbeschriebener Holzlamellendecke-Randanschluss an Fassade bestehend aus:

- Anpassen der Holzwerkstoffplatte und der Unterkonstruktion an die Rundung der Stütze, d.h. Herstellen einer runden Aussparung im Stützenquerschnitt
- Herstellen einer Aussparung in der Lamellenebene im Bereich von ca. 400 x 350 mm, d.h. 4 Lamellen sind um ca. 400 mm zu kürzen
- Einmessarbeiten und sämtliche Anpassarbeiten

Abmessungen:

- Vorhandene StBetonstütze d = ca. 300 mm



2,000 Stck _____ _____

01.01.0100 **Bohrungen für Vorhangschiene**

Herstellen von Bohrungen d = ca. 24 mm nach Vorgabe des AN Trockenbau in der MDF Platte aus Vorposition Randabschluss an Fassade zur bauseitigen Montage des Vorhangs direkt am Unterzug.
Abstand der Bohrungen regelmäßig, e = ca. 500 mm.
Gesamtlänge Vorhangschiene ca. 14 m
Abrechnung nach Stück Bohrung.

30,000 Stck _____ _____

Summe **01.01** **Abgehängte Holzlamellendecke** _____

Telefon Telefax E-Mail

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

01.02 **Stundenlohnarbeiten**
Stundenlohnarbeiten

01.02.0010 **Vorarbeiter/-in, Polier/in Stundenlohnarbeiten**

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohnbzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden.

Vorarbeiter/-in, Polier/in (ab Lohngruppe 5)

Der AN hat keinen Rechtsanspruch auf Ausführung der Position. Dies ist bei der Preisfindung zu berücksichtigen.

		3,000	**h**	_____	_____

** Beschreibung wie OZ 01.02.0010 **

01.02.0020 **Baufachwerker/-in, Baufacharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten**

Baufachwerker/-in, Baufacharbeiter/-in (Lohngruppe 2a bis 4)

		3,000	**h**	_____	_____

** Beschreibung wie OZ 01.02.0010 **

01.02.0030 **Bauhelfer/-in Stundenlohnarbeiten**

Bauhelfer/-in (Lohngruppe 1 bis 2b)

		3,000	**h**	_____	_____

Summe	**01.02**	**Stundenlohnarbeiten**	_____
Summe	**01**	**Mensadecke**	_____

Telefon Telefax E-Mail

LEISTUNGSVERZEICHNIS - 23 HOLZLAMELLENDECKE

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS

LV-ZUSAMMENSTELLUNG
23 HOLZLAMELLENDECKE

01.01	**Abgehängte Holzlamellendecke**	_____
01.02	**Stundenlohnarbeiten**	_____
01	**Mensadecke**	_____

Angebotssumme netto	**EUR**
zzgl. MwSt. 19,00 %	EUR _____
Angebotssumme brutto	**EUR**

Telefon Telefax E-Mail